

Neuer IKG-Ratgeber für Praxis und Eltern erschienen

Broschüre „Kindlicher Bruxismus“ zwischen Physiologie und Pathologie.

Wenn man so will, ist der aktuelle Ratgeber der Initiative Kiefergesundheit in Zusammenarbeit mit dem Berufsverband der Deutschen Kieferorthopäden (BDK) ein Auftragswerk: Die Teilnehmer des Kongresses „Kinder – Zahn – Spange“ im vergangenen April in Frankfurt am Main unter dem Titel „Kindlicher Bruxismus“ richteten zum Tagungsende die Bitte an die Veranstalter, die Informationen vom Kongresstag in einer Broschüre zusammenzufassen. Es hatte sich gezeigt, dass im Bereich Parafunktionen mit besonderem Blick auf Kinder wenig wissenschaftliches Wissen vorhanden war – und ist. So lieferten die Referenten vor allem ein Annähern an das Thema, ein Betrachten aus vielen verschiedenen Blickwinkeln, um etwas mehr von dem zu verstehen und therapeutisch einzukreisen, was als Sorge der Eltern in den Praxen anbrandet. Es sind vorwiegend die Eltern, so berichteten Kinderzahnärzte und Kieferorthopäden übereinstimmend, die besorgt die Praxen aufsuchen und um Rat bitten: Ihr

Kind knirsche, und dies irritiere sie. Eher selten dagegen geht die Bruxismusdiagnose bei Kindern auf ein aktives Ansprechen der Eltern seitens der Ärzte zurück. Das hat auch fachliche



Soeben erschienen und gut zum Aushändigen an Eltern geeignet: Der neue Ratgeber „Kindlicher Bruxismus“ zu Ursachen und Risiken des „Knirschens“ im Kindesalter.

Gründe, wie sich im neuen Ratgeber nachlesen lässt: Knirschen und Bruxen bei Kindern im Milchzahnalter ist meist sogar physio-



logisch sinnvoll und wird daher nicht als „unnatürlich“ erachtet. Kritisch wird die Situation, wenn das Knirschen und Bruxen nach dem Milchzahnverlust nicht endet: Was bei Milchzähnen sinnvoll sein kann, ist bei bleibenden Zähnen ein großes Risiko für Zahn- und Kieferschäden und auch für Störungen der Allgemeingesundheit. Letztlich lassen sich zwei Ursachen für kindlichen Bruxismus feststellen: Auf der einen Seite können biologische Gründe wie eine falsche Zahn-/Kieferstellung zu Parafunktionen führen. Auf der anderen Seite ist aber auch die Le-

bensumwelt der Kinder häufig angefüllt mit belastendem Stress und Druck, der über die Zähne und das orale System abgebaut wird. Je nach Ursache ist naturgemäß die anstehende Behandlung anders konzipiert. Dabei können Kieferorthopäden bzw. spezielle kieferorthopädische Geräte auch bei nicht somatischen Ursachen eine Helferrolle spielen: Wenn schon der „Stress“ nicht eliminierbar ist und therapeutisch eher eine Aufgabe für andere Heilberufe, so können Verfahren und technische Hilfsmittel der Kieferorthopädie zumindest die zerstörerischen Folgen für die bleibenden Zähne minimieren. Daten zeigen, dass ältere Kinder und Jugendliche mit bereits bleibenden Zähnen, die weiterhin knirschen, eine deutlich höhere Wahrscheinlichkeit für die Entwicklung einer CMD haben. Dass man nicht nur über körperliche Fehlstellungen und Fehlfunktionen, sondern auch über „Seelenstress“ bei Kindern nicht einfach hinweggehen und hinwegsehen sollte, zeigen Erfahrungen von Psychosomatikern, die sich ebenfalls im neuen IKG-Ratgeber widerspiegeln und zu mehr Kinderschutz motivieren.

Der Ratgeber, der unter Leitung von Dr. Gundi Mindermann, BDK-Vorsitzende und stellvertretende IKG-Vorsitzende, und dem wissenschaftlichen Leiter der Kongressreihe „Kinder – Zahn – Spange“, Prof. Dr. Dr. Ralf J. Radlanski/Charité erschienen ist, richtet sich an Praxen, aber auch direkt an die Eltern betroffener Kinder. Er kann ab sofort über die IKG bestellt werden. Wie alle IKG-Ratgeber, ist auch die neue Broschüre so angelegt, dass sie von Praxen als Patienteninformation an die Eltern und andere Erziehungsberechtigte weitergegeben werden kann. Der neue IKG-Ratgeber „Kindlicher Bruxismus“ kann bestellt werden über www.ikg-online.de im Bereich Publikationen sowie per E-Mail unter info@ikg-online.de

KN Adresse

Initiative Kiefergesundheit e.V. (IKG)
Ackerstraße 3
10115 Berlin
Tel.: 030 246321-33
Fax: 030 246321-34
info@ikg-online.de
www.ikg-online.de

create® – Der Website-Service von Dentaurum

Professionelle Praxis-Websites für (Fach-)Zahnärzte und Implantologen.

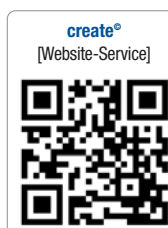
Das Erstellen einer guten Praxis-Website kostet Zeit. Patientengerechte Inhalte, Informationen zu unterschiedlichen Behandlungstechniken oder Leistungen der Praxis müssen entworfen und erstellt werden. Zudem gestaltet sich die Suche nach dem passenden Bildmaterial oft umständlich und kompliziert. Viele Aufgaben sind dabei nur sehr schwer in den Praxisalltag integrierbar und nehmen daher häufig den wohlverdienten Feierabend in Anspruch. Trotz des großen Aufwandes ist heute aber ein professioneller Internetauftritt für Zahnarztpraxen unverzichtbar.

Seit vielen Jahren ist sich die Dentaurum-Gruppe der Wichtigkeit einer virtuellen Präsenz im Internet bewusst. Sie bietet ihren Kunden daher bereits seit 2003 die Möglichkeit, attraktive Websites für zahnmedizinische Praxen zu realisieren. Mit der Einführung von create® im Jahr 2012 präsentierte das Springer Dentalunternehmen einen neuen, kostengünstigen Website-Service, mit dem schon in den ersten Jahren eine Vielzahl an professionellen Praxis-Websites umgesetzt werden konnte. Neben der unverzichtbaren Suchmaschinenoptimierung und einer großen Auswahl an mo-

dernen Designs in verschiedenen Farben, bietet create® vorgefertigte, fachlich korrekte Texte. Zahnersatz und Implantate, ästhetische Zahnheilkunde, Jugendzahnpflege und Prophylaxe sind nur einige der Themen, aus welchen Zahnärzte und Implantologen frei wählen können. Ohne aufwendige Schreibezeit wird so die Praxis-Website in kürzester Zeit zu einem interessanten, zahnmedizinischen Informationsportal für Patienten. Mit einer großen Auswahl an professionellem Bildmaterial lassen sich die verschiedenen Themen auf der Website visualisieren und ansprechend gestalten.

reichbarkeit von unterwegs. So erhalten Patienten von überall und

Gehen Sie heute noch online mit create® – weitere Informationen zum Dentaurum Website-Service unter www.dentaurum.de/create/ oder unter angegebenem Kontakt. **KN**



jederzeit den besten Eindruck von der Praxis, ihren Leistungen und dem zugehörigen Team. Dem Nutzer des create® Website-Services steht, neben der persönlichen Betreuung durch das Dentaurum Internetteam, auch das Pflegemodul „Joomla!“ zur Verfügung. Das benutzerfreundliche Redaktionssystem macht die eigenständige Aktualisierung von Sprech- und Urlaubszeiten sowie die Veröffentlichung von Neuigkeiten auf der Website zum Kinderspiel.

KN Adresse

DENTAUURUM GmbH & Co. KG
Turnstr. 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-0
Fax: 07231 803-295
info@dentaurum.de
www.dentaurum.de



So muss „online“ sein!

dentalcare.com: das Onlineportal für Dentalexperten.



So muss „online“ sein! Mit Fortbildungsmöglichkeiten, kostenlosen Produktproben, Informationsmaterialien, einem vollwertigen Onlineshop und weiteren Features hält das Webportal www.dentalcare.com eine Reihe von Möglichkeiten für Dentalexperthen aus Praxis und Wissenschaft bereit.

Als Partner von Zahnärzten, Assistenz und Zahnmedizinstudenten steht Procter & Gamble Professional Oral Health nicht nur für innovative Produkte, sondern insbesondere auch für Wissensvermittlung auf höchstem Niveau. Fortbildungs- und Informationsveranstaltungen etwa gehören seit jeher ebenfalls zum erfolgreichen Konzept des Unternehmens. Komplettiert wird dieses Angebot nun durch das Onlineportal www.dentalcare.com. Wer sich hier registriert, hat die Möglichkeit, zertifizierte Weiterbildungsmöglichkeiten wahrzunehmen, rund um die Uhr im Onlineshop zu bestellen und diverse Produktproben sowie Informationsmaterial zu Produkten oder zur Patientenunterweisung zu ordern.

Das Internet bietet zu allen erdenklichen Themen eine Fülle von Informationen an, die Zahnmedizin stellt hier keine Ausnahme dar. Angesichts dieses umfangreichen Angebots ist es jedoch nicht immer einfach, wirklich wichtige Inhalte auf Anhieb zu finden. Aus diesem Grund bietet Procter & Gamble Professional Oral Health mit seinem Onlineportal www.dentalcare.com einen Anlaufpunkt, der relevante Infos für Dentalexperthen auf einen Klick bereithält. Von der Putzanleitung für oszillierend-rotierende Elektrozahnbürsten über Broschüren zu oralen Erkrankungen bis hin zu Anschauungsvideos zu verschiedenen Produkten wartet die Webpräsenz mit einer Vielzahl nützlicher Materialien auf, die den Praxisalltag unmittelbar bereichern. Dazu zählen insbesondere auch die kostenlosen Produktproben: So lassen sich etwa Aufsteckbürsten von Oral-B, Einsteigerkits für Prothesenträger und ab April sogar wieder Probeboxen der Oral-B/blend-a-med PRO-EXPERT Linie anfordern.



Procter & Gamble
[Infos zum Unternehmen]

Mit dem integrierten Onlineshop bietet www.dentalcare.com zudem die Möglichkeit, Produkte rund um die Uhr zu Oral-B Praxis-Dauer-Preisen zu bestellen. Somit kommen alle gewünschten Prophylaxeprodukte von Oral-B und blend-a-med jetzt auch bequem „per Klick“ in die Praxis. Wer hier schnell ist, wird belohnt: Denn die ersten 500 Onlinebesteller sichern sich eine Variante der Oral-B Professional Care 500.

Ebenfalls neu sind die zertifizierten Onlinekurse sowie die zugehörigen Testverfahren. Über sie können je nach Kursinhalt bis zu sechs CME-Punkte erworben werden. Ergänzt wird der Fortbildungssektor der Website darüber hinaus durch ein spezielles Studentenportal, eine umfangreiche Studiensammlung sowie durch einen Hochschulbereich. Aktuelle News aus der Dentalbranche und Informationen rund um Messe- und Seminarveranstaltungen runden das Angebot ab. Somit leistet das Onlineportal unter dem Strich seinen Beitrag zur Verbesserung der Mundgesundheit, indem es dabei hilft, Praxisteams sowie angehende Zahnmediziner auf dem neuesten Stand zu halten und sie bei der Aufklärung ihrer Patienten zu unterstützen. Wer in vollem Umfang von den Möglichkeiten des neuen Onlineportals profitieren möchte, der registriert sich am besten gleich kostenfrei und kinderleicht unter www.dentalcare.com KN

KN Adresse

Procter & Gamble GmbH
Sulzbacher Straße 40–50
65824 Schwalbach am Taunus
Tel.: 06196 89-01
Fax: 06196 89-4929
info@pg.com
www.dentalcare.com

Maximales Hygienemanagement auf minimalem Raum

Henry Schein zeigt Lösungen für typische Herausforderungen im heutigen Hygienemanagement.

Spezialisten von Henry Schein zeigen im Hygienemobil, wie eine RKI-konforme Sterilgut-aufbereitung inklusive rechtssicherer Dokumentation auch bei engen Raumverhältnissen betrieben werden kann. Auf knapp sechs Quadratmetern demonstrieren die erfahrenen Berater, dass ein Hygienemobil auch bei minimalem Platzangebot nicht auf die neuesten hygienischen und technischen Standards verzichten muss.

Vom 1. April bis 19. Mai sowie vom 26. Mai bis 30. Juni 2014 ist das Hygienemobil bundesweit für die Kunden von Henry Schein im Einsatz und macht unter anderem zu einigen Frühlingstagen Station in den Depots. Das Hygienemobil ist ein mobiler Sterilgut-aufbereitungsraum mit einer voll funktionsfähigen Normausstattung eines Steri-Raums. In dem umgebauten Transporter verbirgt sich eine zweizeilige Einrichtung mit reiner und unreiner Seite sowie modernste Geräte mit überwiegend berührungslösen Bedienelementen. Die Geräte sind validierbar und mit EDV-Schnittstellen zum direkten Auslesen der Aufbereitungsprotokolle ausgestattet.

Das Mobil verfügt über die notwendigen Anschlüsse und Entsorgungsleitungen, sodass alle

Geräte unter realen Bedingungen ausprobiert werden können. Besucher erleben den neusten Stand der Hygienetechnik im Zusammenwirken aller Komponenten und können den vollständigen Arbeitsablauf rund um die maschinelle Aufbereitung in einem realen Umfeld nachvollziehen. Auch die Arbeits- und Bodenflächen sind entsprechend den Vorschriften nahtlos verschweißt und die Schränke unter Hygieneaspekten optimal gestaltet.

Mit dem Hygienemobil zeigt Henry Schein Lösungen für eine der typischen Herausforderungen im heutigen Hygienemanagement: den Platzmangel. Denn viele Praxisinhaber haben bereits erkannt, dass die maschinelle Aufbereitung den Aufwand für die Praxishygiene deutlich verringert und durch Prozessmanagement- und Dokumentation für mehr Sicherheit sorgt. Die Umsetzung wird aus Platzmangel jedoch nicht angegangen. Im Hygienemobil erläutern die Spezialisten von Henry Schein deshalb, wie die neuen Geräte platzsparend und zugleich sinnvoll und gesetzeskonform eingesetzt werden können.

Die aktuellen Termine des Hygienemobils sowie weitere Informationen erfahren Sie unter hygiene@henryschein.de KN



Spezialisten von Henry Schein zeigen im Hygienemobil, wie eine RKI-konforme Sterilgut-aufbereitung inklusive rechtssicherer Dokumentation auch bei engen Raumverhältnissen betrieben werden kann.



Henry Schein
[Infos zum Unternehmen]

KN Adresse

Henry Schein Dental Deutschland GmbH
Monzastraße 2a
63225 Langen
Tel.: 0800 1400044 (Praxis)
oder 0800 1500055 (Labor)
Fax: 0800 0400044
info@henryschein.de
www.henryschein-dental.de

ANZEIGE

Bestellung auch online möglich unter:
www.oemus.com/abo

Probeabo
1 Ausgabe kostenlos!

cosmetic dentistry _ beauty & science
1 2014

Fachbeitrag
Non-Implo Veneers bei Zahnbreitereffizienz im Frontzahnbereich

Veranstaltung
Cosmetic Dentistry im Mai 2014 in Hamburg

Kunst
Schönheit und Pathologie

www.cd-magazine.de

Ja, ich möchte das Probeabo beziehen. Bitte liefern Sie mir die nächste Ausgabe frei Haus.

Soweit Sie bis 14 Tage nach Erhalt der kostenfreien Ausgabe keine schriftliche Abbestellung von mir erhalten, möchte ich die cosmetic dentistry im Jahresabonnement zum Preis von 44 EUR/Jahr inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten beziehen. Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird (Poststempel genügt).

Antwort per Fax 0341 48474-290 an OEMUS MEDIA AG oder per E-Mail an grasse@oemus-media.de

Name, Vorname _____
Firma _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____ Unterschrift _____

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig, schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt.

Unterschrift _____

KN 514

Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig, Tel.: 0341 48474-0, Fax: 0341 48474-290, E-Mail: grasse@oemus-media.de

OEMUS MEDIA AG





Chic.



100% mechanische Basis
wie bei Experience C



Farbige Positionierhilfen
verschwinden beim Zähneputzen